

Preis- und Leistungsverzeichnis

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Konto	3
3.1	Privatkunde	3
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	4
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	4
4.2	Lastschriftverkehr	5
4.3	Bargeldauszahlung	6
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	8
4.5	Überweisungsverkehr	10
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	16
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	17
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	17
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	18
5.1	Allgemein	18
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	18
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	19
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	19
5.5	Reiseschecks	19
5.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	20
5.7	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	20
6	Kredite	20
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	20
6.2	Avale	21
6.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	21
7	Auskünfte	21
7.1	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	21
7.2	Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)	21
8	Schrankfächer/Verwahrstücke	21
9	Wertpapiergeschäft	22
10	Sonstiges	22
11	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	23

1 Sparkonto

1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden	5,00 EUR
Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	2,50 EUR
Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde ¹	0,00 EUR
Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr	entfällt EUR

1.2 Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	entfällt EUR
Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	entfällt EUR

1.3 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Verlustmeldung Sparbuch ohne Aufgebotsverfahren (34200201)	20,00 EUR
Einrichten eines Mietkautionskontos (34200202)	10,00 EUR

2 Zinssätze für Einlagen

(Die Berechnung negativer Zinsen erfolgt nur, wenn die Zulässigkeit dieser Berechnung Gegenstand einer Vereinbarung zwischen Bank und Kunden ist.)

Produkt	Zinssatz
Siehe Konditionsverzeichnis und Preisaushang	%

3 Konto

3.1 Privatkunde

3.1.1 Kontoführung

Produkt	EUR
Kontoführung pro Monat	sh. Kontomodell Anlage Konditionsübersicht
-Sollzinssatz eingeräumte Kontoüberziehung (Dispositionskredit) 11,942 %	
-Sollzinssatz geduldete Kontoüberziehung (Dispositionskredit) 16,942%	

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

3.1.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker ²	sh. Kontomodell EUR
Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen ³	entfällt EUR
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 12 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall ⁴	entfällt EUR
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussdublikats auf Verlangen des Kunden ⁵	
• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	3,00 EUR
• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)	(34200101) je Arbeitsstunde 60,00 EUR

3.1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Einzahlung und Zählung von Münzgeld für unsere Kunden bis max. 30,00 EUR *	0,00 EUR
über 30,00 EUR - 2 % der Zählsumme mind. (34200102-1)	3,00 EUR
Individuelle Regelungen für die Einzahlung und Zählung von Münzgeld für unsere Firmenkunden	
* Die Entgelte für Einzahlung und Zählung werden nur berechnet, wenn Bargeld (Münzgeld) auf ein Zahlungskonto eingezahlt wird, welches zum Zeitpunkt der Einzahlung im Guthaben geführt wird.	
Münzgeldrollenausgabe an Kunden je Rolle (34200103)	0,40 EUR

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁶

Name der Bank (Zentrale):	Volksbank Emstal eG
Straße:	Hauptstraße 19
PLZ/Ort:	49762 Lathen
Telefon:	05933 / 608 0
Telefax:	05933 / 608 160
Internet:	www.vb-emstal.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde⁷

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Handels-(Genossenschafts)register⁸

Amtsgericht Osnabrück, GenR 120016

² Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

³ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

⁴ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁶ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁷ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁸ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- _____

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeitüberweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

Einlösung	sh. Kontomodell EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	3,00 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Entgelte

Einlösung	sh. Kontomodell EUR
Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats	entfällt EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	3,00 EUR

4.3 Bargeldauszahlung

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer girocard (Debitkarte)	sh. Kontomodell EUR	sh. Kontomodell EUR
mit unserer Mastercard (Kreditkarte) mit unserer Mastercard (Debitkarte)	entfällt % vom Umsatz mind. entfällt EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
mit unserer Visa Card (Kreditkarte) mit unserer Visa Card (Debitkarte)	entfällt % vom Umsatz mind. entfällt EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit girocard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	sh. Kontomodell EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU ⁹ und den EWR-Staaten ¹⁰ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	entfällt
– Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/V Pay/Maestro) in Euro	entfällt	0 % vom Umsatz mind. 0,00 EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU ¹¹ und den EWR-Staaten ¹² , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/V Pay/Maestro) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 3,50 EUR
– bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 3,50 EUR
– bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 3,50 EUR

mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– im Inland und Ausland	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
(zzgl. 1,00 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹³ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

⁹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁰ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹¹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹² EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 girocard

– girocard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	sh. Kontomodell EUR
– Ersatzkarte ¹⁴	0,00 EUR
– digitale girocard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	sh. Kontomodell EUR
– Ersatzkarte ¹⁵	0,00 EUR
– girocard Debit Mastercard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	sh. Kontomodell EUR
– Ersatzkarte ¹⁶	0,00 EUR
– girocard Visa Debit – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	sh. Kontomodell EUR
– Ersatzkarte ¹⁷	0,00 EUR
– girocard V PAY – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	sh. Kontomodell EUR
– Ersatzkarte ¹⁸	0,00 EUR
– girocard Maestro – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	sh. Kontomodell EUR
– Ersatzkarte ¹⁹	0,00 EUR

Auslandseinsatz²⁰

beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder
bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten²¹

1,0 % vom Umsatz mind. entfällt EUR
max. entfällt EUR

4.4.2 Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten

• Ersatzkarte ²²	40,00 EUR
– bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden	40,00 EUR
– bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden	40,00 EUR

¹⁴ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

¹⁵ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

¹⁶ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

¹⁷ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

¹⁸ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

¹⁹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

²⁰ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²² Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

• zzgl. Versandkosten	
– bei Versendung im Inland	1,60 EUR
– bei Versendung in Europa	3,70 EUR
– bei Versendung weltweit	3,70 EUR
– bei Versendung der Karte per Kurier im Inland	entfällt EUR
– bei Versendung der Karte per Kurier ins Ausland	_____ EUR
– bei Versendung der PIN per Kurier im Inland	_____ EUR
– bei Versendung der PIN per Kurier ins Ausland	_____ EUR
• Auslandseinsatz ²³ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²⁴	1,00 % vom Umsatz
• Sonstige Serviceleistungen	
– Bestellung physische Karte zu bereits bestehender digitaler Karte	_____ EUR
– Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	100,00 EUR
– Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden	50,00 EUR
– Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden ²⁵	10,00 EUR
– Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden ²⁶	10,00 EUR
– Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden ²⁷	10,00 EUR
– PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden ²⁸	_____ EUR
– Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden ²⁹	_____ EUR

4.4.2.1 BasicCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte

- pro Jahr sh. Kontomodell EUR

Digitale Karte

4.4.2.2 DirectCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte

- pro Jahr sh. Kontomodell EUR
- Zusatzkarte pro Jahr sh. Kontomodell EUR

Digitale Karte

4.4.2.3 ClassicCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte

- pro Jahr sh. Kontomodell EUR
- Zusatzkarte pro Jahr sh. Kontomodell EUR

Digitale Karte

4.4.2.4 GoldCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte

- pro Jahr sh. Kontomodell EUR
- Zusatzkarte pro Jahr sh. Kontomodell EUR

²³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁶ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁷ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁸ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

Digitale Karte

4.4.2.5 BusinessCard Classic – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

- pro Jahr sh. Kontomodell EUR

4.4.2.6 BusinessCard Gold – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard und Visa)

- pro Jahr sh. Kontomodell EUR

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.4.4 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Entgelt für PIN-Neubestellung der girocard	5,00 EUR
--	----------

4.5 Überweisungsverkehr

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums³⁰ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen³¹

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

Echtzeitüberweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt.

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

15.00 Beratungszentren Lathen, Rütenbrock und Dersum	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
12.00 Geschäftsstellen Altenberge, Hebelmeer, Steinbild und Wippenen	Uhr an Geschäftstagen der Bank.

Bei Echtzeitüberweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

³⁰ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³¹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

– Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ³² Beleghafter Überweisungsauftrag Echtzeitüberweisungsauftrag (beleglos)	max. ein Geschäftstag max. zwei Geschäftstage max. 10 Sekunden
---	--

– Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ³³ Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage max. vier Geschäftstage
---	--

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsart	Überweisungsmodalitäten						
	je Überweisung vom Girokonto					je Überweisung per Zahlschein	als Eilüberweisung zusätzlich
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag	bei formloser Erteilung**	als Echtzeitüberweisung		
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	entfällt	15,00
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	entfällt	15,00
Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt

* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

** Zum Beispiel telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking.

³² Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³³ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.2

Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungs- betrag		Konventionelle Abwicklung	
	bis zu	EUR	EUR	
Zahlung in alle Länder		-	SHARE 20,00 EUR / OUR	40,00
Non-STP-Zahlung zzgl.				30,00
Realtime-Zuschlag				3,50
Scheckzahlung- Zuschlag				30,00
zzgl. manuelle Erfassung von Aufträgen				10,00
manuelle Korrekturen von Aufträgen				25,00
Zahlungsavis per FAX- Express- zuschlag				15,00
TIPANET/Masspayment Zahlung		gem. Spezifikation im Rahmen der Höchstbeträge		18,50

4.5.1.1.4

Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten
Überweisungsauftrags durch die Bank

(34200104-1) 3,00 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags Inland (34200104-2) 10,00
EUR / Ausland (34200104-3) Ausland 40,00 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter
Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden Inland (34200104-2) 10,00 EUR /
Ausland (34200104-3) 40,00 EUR

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden

sh. Kontomodell EUR

Änderung auf Wunsch des Kunden

sh. Kontomodell EUR

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im TIPANET/Masspayment
	bis zu EUR	EUR	EUR
Überweisung in Euro innerhalb der Bank	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell	sh. Kontomodell
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		sh. Kontomodell	sh. Kontomodell
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet		sh. Kontomodell	sh. Kontomodell

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR³⁴) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung³⁵) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten³⁶)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

Echtzeitüberweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt.

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeitüberweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

³⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³⁵ Zum Beispiel US-Dollar.

³⁶ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Zielland	Überweisungs- betrag	Konventionelle Abwicklung
	bis zu EUR	EUR
siehe Pos. 4.5.1.1.3.2		

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungs- betrag	Konventionelle Abwicklung		als Echtzeitüberweisung in Euro
		0 EUR	1 EUR	
	bis zu EUR			0 EUR
Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	siehe unter Pos. 4.5.1.1.3.2			
Übrige Länder		Preis auf Nachfrage		

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags (34200104-2) 10,00 EUR

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank (34200104-1) 5,00 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden Inland (34200104-2) 10,00 EUR /
Ausland (34200104-3) 40,00 EUR

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden sh. Kontomodell EUR

Änderung auf Wunsch des Kunden sh. Kontomodell EUR

4.5.2.2

Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung
	bis zu EUR	EUR
Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)		20,00
Übrige Länder	Preis auf Nachfrage	

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung³⁷ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechsellkurs) in Euro um.

Dieser Wechsellkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechsellkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechsellkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechsellkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechsellkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechsellkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

³⁷ Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7

Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbelegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

4.8

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

EBL-Dienstleistungen	
VR-NetWorld Leistungspaket (Lizenz, Update,) monatlich (34200105)	4,00 EUR
VR-NetWorld telefonischer Support je angefangener Viertelstunde (15 Minuten)	15,00 EUR
HBCI-Chipkartenleser (34200107)	100,00 EUR
HBCI/VR-Networld Chipkarte pro Laufzeit (34200106)	50,00 EUR
EBICS-Einrichtung (34200108)	50,00 EUR
EBICS - Monatliche Gebühr (außer SRZ und Landw. Buchstelle)	15,00 EUR
EBICS - Freischaltung, Änderung oder Löschung weiterer Teilnehmer (34200115)	15,00 EUR
Umsatzbereitstellung (EUI) monatlich pro Konto	5,00 EUR
Smart-TAN photo Leser (ggf. zzgl. Versandkosten 2,00 EUR) (34200109)	20,00 EUR
Profi-Cash Leistungspaket (Lizenz, Update) monatlich (34200110)	7,50 EUR
Profi-Cash telefonischer Support je angefangener Viertelstunde (15 Minuten) (34200110)	15,00 EUR
Zusätzliche Arbeitsleistungen (EDV/Online-Banking) je Arbeitsstunde (34200111) telefonisch	60,00 EUR
Zusätzliche Arbeitsleistungen (EDV/Online-Banking) je Arbeitsstunde (34200111) vor Ort	120,00 EUR
Ausführung von Zahlungsaufträgen von Service-Rechenzentren mittels Begleitzettel je Vorgang (34200116)	20,00 EUR
Online-Banking - Zusendung neuer Freischaltcode (34200117)	5,00 EUR

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

- nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)			entfällt EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)			entfällt EUR
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden			5,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden			5,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks			entfällt EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks			sh. Kontomodell EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks			sh. Kontomodell EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers			entfällt EUR

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:	1,5 %,	mindestens maximal	10,00 EUR 50,00 EUR
in Fremdwährung:	1,5 %,	mindestens maximal	10,00 EUR 50,00 EUR
zzgl. Courtage:	entfällt %,	mindestens maximal	entfällt EUR entfällt EUR

5.2.2 per Bankscheck

in Euro:	1,5 %,	mindestens maximal	10,00 EUR 50,00 EUR
in Fremdwährung:	1,5 %,	mindestens maximal	10,00 EUR 50,00 EUR
zzgl. Courtage:	entfällt %,	mindestens maximal	entfällt EUR entfällt EUR

5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)		
	in Euro:	- ‰,	mindestens 5,00 EUR maximal 10,00 EUR
	in Fremdwährung:	- ‰,	mindestens 5,00 EUR maximal 10,00 EUR
	zzgl. Courtage:	entfällt ‰,	mindestens maximal entfällt EUR entfällt EUR
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr		
5.4.1	bei Gutschriften		
	Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut		am Tag der Buchung
	Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ³⁸		Tag der Buchung + 3 Tage
	aus Scheckruckgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen		am Tag der Belastung
5.4.2	bei Belastungen		
	Scheck		am Tag der Belastungs- buchung für die Bank
	Scheckruckgabe zulasten des Zahlungsempfängers		am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift
5.5	Reiseschecks		
	• auf Euro lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Euro-Reiseschecks	entfällt ‰,	mindestens - EUR
	Barauszahlung von Euro-Reiseschecks	entfällt ‰,	mindestens - EUR
	Rücknahme von Euro-Reiseschecks	entfällt ‰,	mindestens - EUR
	• auf Fremdwährung lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt ‰,	mindestens - EUR
	Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt ‰,	mindestens - EUR
	Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt ‰,	mindestens - EUR

³⁸ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

5.7 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Scheckvordrucke mit Kundeneindruck Scheckvordrucke hergestellt in einer Druckerei werden dem Kunden mit den Druckkosten belastet.	entfällt
Einholung einer Scheckbestätigung auf Wunsch des Kunden (34200112-4)	10,00 EUR
Anforderung einer Scheckkopie bei der Lagerstelle (zzgl. fremder Kosten) (34200112-5)	10,00 EUR
Bereitstellung eines auf die DZ-Bank AG gezogenen Schecks (34200112-2)	50,00 EUR

6 Kredite

6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

6.1.1 bei der Kreditbearbeitung

Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ³⁹	_____ EUR
zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ⁴⁰	(34200301) 20,00 EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ⁴¹	(34200302) 25,00 EUR
Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	(34200303) 50,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	(34200304) 50,00 EUR

³⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁴⁰ Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

⁴¹ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

6.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	(34200306) 20,00 EUR
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	(34200307) 25,00 EUR
Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen)	(34200308) 60,00 EUR/ Stunde
Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen)	(34200309) 150,00 EUR
sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	(34200310) 150,00 EUR

6.2 Avale

Provision 2 % der Bürgschaftssumme, mindestens 20,00 EUR zzgl. Urkundenerstellung 10,00 EUR

6.3 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Kontoführung Darlehenskonto für Firmenkunden monatlich	2,00 EUR
Wechsel des Schuldners / Schuldübernahme auf Wunsch des Kunden ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	(34200311) 500,00 EUR

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	(34200330-1) 25,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	(34200330-2) 50,00 EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	(34200330-3) 20,00 EUR

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt 0,00 EUR

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Auskunftsanfrage einer anderen Bank	(34200330-4) 25,00 EUR
-------------------------------------	------------------------

8 Schrankfächer/Verwahrstücke

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt) für
je nach Größe ein Jahr
von 24,00 EUR
bis 180,00 EUR

Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. USt) für
je nach Größe ein Jahr
von 120,00 EUR
bis 240,00 EUR

Mietpreis für Sparbuchschießfächer (inkl. USt) für

entfällt
bis entfällt EUR

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Verwaltungskostenzuschlag für "Barzahler" zusätzlich zum Mietpreis, jährlich	10,00 EUR
--	-----------

9 Wertpapiergeschäft

Entfällt.

10 Sonstiges

Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus⁴²(34200506)
5,00 EUR

Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt) (34200507-1) 5,00 EUR

Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt) (34200507-2) 5,00 EUR

Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt) (34200507-3) 1,00 EUR

Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt),
wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde (34200507-7) Pro
Stunde 60,00 mind. 6,00 EUR

Vertrag zugunsten Dritter entfällt EUR

Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen) (34200507-9) 50,00 EUR

Erträgnisaufstellung 15,00 EUR

Kontosperre im Auftrag des Kunden 5,00 EUR

Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)⁴³ (34200507-10)
7,50 EUR

Mahnung⁴⁴ 10,00 EUR

⁴² Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

⁴³ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁴⁴ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen
(im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche
Verpflichtung der Bank dazu besteht)

60,00 EUR/
Stunde
entfällt EUR/
Stunde

Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Erstellen Zinsbescheinigung pro Konto		
- automatisch erstellt	5,00 EUR	
- manuell erstellt	25,00 EUR	(34200501)
Erstellen Steuerbescheinigung pro Konto (Jahressteuerbescheinigung kostenfrei)		25,00 EUR
		(34200502)
Erstellen sonstiger Bescheinigungen auf Wunsch des Kunden		5,00 EUR
		(34200503)
Erstellen von Zweitschriften auf Wunsch des Kunden pro Stunde 60,00 EUR mind.		5,00 EUR
		(34200507-4)
Reklamation auf Wunsch des Kunden (kein Bankverschulden) pro Stunde 60,00 EUR mind.		5,00 EUR
		(34200507-5)
Zusendung von Unterlagen auf Wunsch des Kunden Porto		2,00 EUR
		(34200507-6) zzgl.
Erstellung Umsatzübersichten je Blatt		1,50 EUR
		(34200507-13)
Einrichtung eines Mietkautionkontos auf den Namen des Vermieters		10,00 EUR

11

Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbelegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

Kontomodelle Privatkunden ab dem 08.10.2024

	Kontomodell Emstal Standard	Kontomodell Emstal Klassik	Kontomodell Emstal Plus ¹⁾	Kontomodell Emstal Premium	Kontomodell Emstal Starter ²⁾
Kontoführung (Grundpreis pro Monat)	6,90 €	4,90 €	5,90 €	11,90 €	0,00 €
Freiposten ³⁾	-	5	50	80	-
Zuzüglich im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist)					
Zahlungen (ohne Karten)					
Überweisung					
in Euro innerhalb der EWR-Staaten					
• beleglos	0,50 €	0,50 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
• beleghaft	0,50 € ³⁾	0,50 € ³⁾	1,50 €	0,25 € ³⁾	0,00 €
• formlos	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	0,00 €
Echtzeitüberweisung	0,50 €	0,50 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Gutschrift einer Überweisung					
In Euro innerhalb der EWR-Staaten					
	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Überweisung innerhalb der Bank	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Überweisung von einem anderen Zahlungsdienstleister	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Dauerauftrag					
Online einrichten, ändern, aussetzen					
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern (Service oder telefonisch)					
	2,50 €	2,50 €	2,50 €	2,50 €	0,00 €
Dauerauftragsbuchung (Überweisung/Einzug)					
	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Lastschrift	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Scheck					
Einreichung					
	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	0,00 €
Einlösung					
	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Sonstige Buchungen	0,50 €	0,50 €	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Karten und Bargeld					
Bargeld					
Bargeldeinzahlung am Schalter					
	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	0,00 €
Bargeldeinzahlung am Automaten					
	0,50 €	0,50 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Bargeldauszahlung am Schalter					
	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	0,00 €
Bargeldauszahlung am Automaten					
	0,50 €	0,50 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,25 € ³⁾	0,00 €
Ausgabe einer Debitkarte					
girocard p.a. ⁴⁾					
	12,00 €	12,00 €	12,00 €	12,00 €	0,00 €
girocard p.a. digital					
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgabe einer Kreditkarte					
Mastercard / Visa Card p.a. (BasicCard, ClassicCard)					
	-	40,00 €	40,00 €	0,00 € ⁵⁾	-
Mastercard / Visa Card p.a. GoldCard					
	-	80,00 €	80,00 €	40,00 € ⁵⁾	-
Kontoauszüge ⁶⁾					
Elektronischer Auszug					
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kontoauszugsdrucker je Abzugsabruf (1 Abruf enthält max. 10 Blatt)					
	1,00 €	0,25 € ab dem 06. Abruf	1,00 €	1,00 € ab dem 06. Abruf	0,00 €
Postversand					
	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto

¹⁾ Für Kunden zwischen dem 18. und dem 25. Lebensjahr gilt folgende Sonderkondition: Es entfällt die monatliche Kontoführungsgebühr sowie die Gebühr für die Ausgabe einer Debitkarte, Zudem entfallen die Gebühren für die Buchungsposten, die Teil der Freiposten sind (siehe ³⁾). Des Weiteren gelten die gleichen Preise für die Ausgabe einer Kreditkarte wie beim Emstal Premium Konto.

²⁾ Gilt für Kunden bis zum 18. Lebensjahr.

³⁾ Freiposten pro Monat (übergreifende Summe der gekennzeichneten Posten). Darüber hinaus gilt der angegebene Preis je weiteren Posten.

⁴⁾ girocard V PAY, girocard Debit Mastercard oder girocard Visa Debit

⁵⁾ Eine BasicCard oder ClassicCard ist kostenfrei. Alternativ wird für die erste GoldCard 40,00 € berechnet. Ab der zweiten Kreditkarte gelten die Preise des Emstal Plus Kontos.

⁶⁾ Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.

Kontomodelle Firmen- und Gewerbekunden ab dem 08.10.2024

	Kontomodell Business S	Kontomodell Business M	Kontomodell Business L	Kontomodell Business XL	Kontomodell Vereine/ Clubs	Kontomodell Gemeinde/ Kirche
Kontoführung (Grundpreis pro Monat)	6,90 €	11,90 €	19,90 €	29,90 €	2,50 €	4,90 €
Zuzüglich im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist)						
Zahlungen (ohne Karten)						
Überweisung						
in Euro innerhalb der EWR- Staaten						
• beleglos	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
• beleghaft	1,50 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €	0,70 €	0,70 €
• formlos	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	1,00 €	1,00 €
Echtzeitüberweisung	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Gutschrift einer Überweisung						
In Euro innerhalb der EWR- Staaten	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Überweisung innerhalb der Bank	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Überweisung von einem anderen Zahlungsdienstleister	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Dauerauftrag						
Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern (Service oder telefonisch)	2,50 €	2,50 €	2,50 €	2,50 €	2,50 €	2,50 €
Dauerauftragsbuchung (Überweisung/Einzug)	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Lastschrift						
Einlösung	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Einzug Basislastschrift	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Einzug POS sonstige Betreiber	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Einzug POS VR-Payment	0,20 €	0,15 €	0,10 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Einzug Firmenlastschrift	0,90 €	0,60 €	0,30 €	0,20 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Scheck						
Einreichung	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	1,00 €	1,00 €
Einlösung	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Sonstige Buchungen	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Karten und Bargeld						
Bargeld						
Bargeldeinzahlung am Schalter	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	1,00 €	1,00 €
Bargeldeinzahlung am Automaten	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Bargeldauszahlung am Schalter	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	1,00 €	1,00 €
Bargeldauszahlung am Automaten	0,60 €	0,40 €	0,20 €	0,10 €	0,00 €	0,06 € / 0,10 €
Ausgabe einer Debitkarte						
girocard p.a. ¹⁾	12,00 €	12,00 €	12,00 €	12,00 €	12,00 €	12,00 €
girocard p.a. digital	00,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgabe einer Kreditkarte						
BusinessCard Basic	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €
BusinessCard Gold	110,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €
Kontoauszüge²⁾						
Elektronischer Auszug	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kontoauszugsdrucker je Abzugsabruf (1 Abruf enthält max. 10 Blatt)	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	0,00 €	0,00 €
Postversand	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto	0,00 € zzgl. Porto

¹⁾ girocard V PAY, girocard Debit Mastercard oder girocard Visa Debit

²⁾ Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.